



Fakultät für
**Wirtschafts-
wissenschaft**

Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 2 Wintersemester 2018/19

Seminarangebot der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft im Sommersemester 2019

Anmeldefrist: 3. Dezember 2018 bis 11. Januar 2019

Stand: 30. November 2018

Prüfungsamt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft



Ansprechpartner bei studienorganisatorischen Fragen

Telefonische Beratungszeiten

Mo bis Fr, 9:00 – 12:00 Uhr

Mo und Do, zusätzlich 13:30 – 15:30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie bei persönlichen Besuchen unbedingt vorher einen Termin!

Zuständigkeiten

s. Heft „Studien- und Prüfungsinformationen Nr. 1“

Postanschrift

FernUniversität in Hagen

Prüfungsamt der

Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

D-58084 Hagen

Besucheranschrift

Universitätsstr. 41 (ESG)

58097 Hagen

Fax und Mail

Fax: +49 2331 987-19334

E-Mail: wiji.pa@fernuni-hagen.de

Zentrum für Medien und IT – Helpdesk



Ansprechpartner bei IT- und Medienproblemen

Telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 8:00 – 18:00 Uhr

Telefon: +49 2331 987-4444

Am Wochenende per Mail

helpdesk@fernuni-hagen.de

Post- und Besucheranschrift

Universitätsstr. 21

AVZ, EG, Raum A 009

Service-Center



Auskunft rund ums Studium

Öffnungs- bzw. telefonische Beratungszeiten

Mo – Fr, 08:00 – 18:00 Uhr

Telefon: +49 2331 987-2444

E-Mail

info@fernuni-hagen.de

Besucheradresse

Universitätsstraße 11

58097 Hagen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I Allgemeine Hinweise zum Seminarangebot	2
1 Vorbemerkungen	2
2 Voraussetzungen für die Anmeldung	2
3 Anmeldung	2
4 Auswahl der Seminarteilnehmer	4
II Seminarangebote der Lehrstühle	7
1 Betriebswirtschaftslehre	
Angewandte Statistik und Methoden der empirischen Sozialforschung	14
Bank- und Finanzwirtschaft	16
Betriebliche Anwendungssysteme	20
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	21
Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement	23
Entwicklung von Informationssystemen	25
Informationsmanagement	30
Investitionstheorie und Unternehmensbewertung	32
Marketing	36
Organisation und Planung	40
Personalführung und Organisation	42
Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik	46
Unternehmensrechnung und Controlling	50
2 Volkswirtschaftslehre	
Wirtschaftsprüfung	52
Finanzwissenschaft	54
Internationale Ökonomie	56
Makroökonomik	63
Wirtschaftstheorie	65
Wirtschaftspolitik	67
III Ergänzendes Seminarangebot durch Lehrstühle der Rechtswissenschaftlichen Fakultät	
Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht	68
Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht und Rechtsvergleichung	69

Beratung zur Seminaranmeldung

Frau Schneider

Telefon: +49 2331 987-2678

E-Mail: christa.schneider@fernuni-hagen.de

Frau Traini

Telefon: +49 2331 987-2431

E-Mail: rebecca.traini@fernuni-hagen.de

I Allgemeine Hinweise zum Seminarangebot

1 Vorbemerkungen

In jedem Studiengang der Fakultät ist mindestens ein Seminar erfolgreich zu absolvieren. Es bereitet direkt auf das Verfassen der Abschlussarbeit vor. Seminarleistungen sind:

- schriftliche Leistung (Seminararbeit)
- mündliche Leistung (z.B. ein Vortrag) während der Präsenzplichtveranstaltung
- ggf. weitere Leistungen (z.B. ein Thesenpapier oder ein Protokoll)

Über die Seminarleistungen erfolgt eine Gesamtbeurteilung und Benotung. Bitte beachten Sie die formalen und inhaltlichen Hinweise des betreuenden Lehrstuhls.

Lehrstühle



Die Präsenzplichtveranstaltung kann „klassisch“ vor Ort – häufig in Hagen oder in einem Regionalzentrum – oder in einem virtuellen Raum stattfinden. Abgesehen von der Teilnahme an Klausuren bildet die Anwesenheit bei Seminaren – vor Ort oder im virtuellen Raum – die einzige Präsenzverpflichtung im Studium. Ein Auslandsaufenthalt entbindet nicht von dieser Präsenzplicht.

Präsenzplicht

2 Voraussetzungen für die Anmeldung

Voraussetzung für die Seminaranmeldung ist die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen, die wie folgt differenziert sind:

- allgemeine Voraussetzungen ergeben sich unmittelbar aus der jeweiligen Prüfungsordnungen, sie müssen zum Anmeldezeitpunkt grundsätzlich erfüllt sein
- zwingende seminarspezifische Voraussetzungen können zusätzlich von den Seminaranbietern verlangt werden, sie müssen zum Anmeldezeitpunkt ebenfalls erfüllt sein, um eine Anmeldung zu dem jeweiligen Seminar vorzunehmen
- wünschenswerte seminarspezifische Voraussetzungen der Seminaranbieter werden zum Anmeldezeitpunkt nicht überprüft, ihre Erfüllung erhöht jedoch die Chance, einen Platz zu dem jeweiligen Seminar zu erhalten

allgemeine Voraussetzungen

zwingende Voraussetzungen

wünschenswerte Voraussetzungen

3 Anmeldung

Die Seminaranmeldung erfolgt online über das Anmeldeportal WebRegIS. Anmeldungen sind einmal in jedem Semester möglich, konkret:

WebRegIS



- für Seminare des Sommersemesters von Anfang Dezember bis Anfang Januar des vorherigen Wintersemesters
- für Seminar des Wintersemesters von Anfang Juni bis Anfang Juli des vorherigen Sommersemesters

Anmeldungen für das Sommersemester 2019

Anmeldebeginn: Montag, 3. Dezember 2018

Anmeldeschluss: Freitag, 11. Januar 2019

Sie müssen bei der Anmeldung mindestens drei Präferenzen für Seminare angeben, bei denen Sie die Voraussetzungen erfüllen.

Für die Anmeldung benötigen Sie die **Zugangsberechtigung (Account)**, die Ihnen zu Beginn Ihres Studiums zugeschickt worden ist. Ihr persönlicher Benutzername setzt sich aus einem q und Ihrer Matrikelnummer zusammen, beispielsweise q1234567; das Kennwort ist Ihr Account-Kennwort.

Sollten Sie Ihr **Passwort vergessen** haben, können Sie es direkt online über das Internet oder per Telefon bei der Benutzerberatung des Zentrums für Medien und IT (ZMI) der FernUniversität anfordern (► [telefonische Beratung](#)).

Beim Ausfüllen des elektronischen Antrages ist Folgendes zu beachten:

- Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Daten zur Erreichbarkeit (Adresse, Telefonnummer und E-Mailadresse) aktuell sind und mit den im Studierendensekretariat gespeicherten Daten übereinstimmen.
- Bitte tragen Sie die zum Anmeldezeitpunkt bereits erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen komplett ein. Bitte geben Sie außerdem mindestens drei Präferenzen für Seminare an, bei denen Sie die Voraussetzungen erfüllen.
- Bitte beachten Sie unbedingt die zwingenden und wünschenswerten seminar-spezifischen **Voraussetzungen**:
 1. Wenn Sie die **zwingenden** Voraussetzungen nicht erfüllen, ist eine Anmeldung zu einem Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter nicht möglich. In diesem Fall müssen Sie ein anderes Seminar bei einem anderen Seminaranbieter auswählen.
 2. Wenn Sie die **wünschenswerten** Voraussetzungen erfüllen, erhöht dies Ihre Chance einen Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter zu erhalten. Eine Anmeldung ist aber auch bei fehlenden wünschenswerten Voraussetzungen möglich.
- Im elektronischen Antrag können Sie unter „Bemerkungen“ Angaben zu angerechneten Leistungen, zu Ihrem geplanten Studienverlauf oder Notizen zu Absprachen mit einem Lehrstuhl machen.
- Sie können sich in einem Semester nur einmal zu einem Seminar anmelden.
- Bitte überprüfen Sie alle angegebenen Daten noch einmal, bevor Sie Ihre Anmeldung absenden.

Die **Fakultät für Mathematik und Informatik** informiert über ihr Seminarangebot und das Anmeldeverfahren zu Seminaren auf den entsprechenden Webseiten.

Anmeldefrist

ZMI
►►►
@ ►

Antrag

zwingende Voraussetzungen

wünschenswerte Voraussetzungen

Wirtschaftsinformatik

B.Sc. ►►►

M.Sc. ►►►

Sofern bei einem von Ihnen präferierten Seminarangebot bereits die konkreten Themen für die Hausarbeit genannt sind, sollten Sie im Anmeldeformular die Nummern der gewünschten Themen in der **Spalte „Themenwahl“** eintragen.

Themenpräferenzen

4 Auswahl der Seminarteilnehmer

Die Teilnehmerauswahl erfolgt durch ein zentrales Zuordnungssystem. Ziel des Systems ist eine möglichst gute Zuordnung der Kandidaten auf die Seminaranbieter, um die angebotenen Seminarplätze optimal auf die Studierenden zu verteilen. Dadurch vermeiden wir, dass sich Ihr Studium durch Wartesemester verzögert. Natürlich wird in dem transparenten System die Gleichbehandlung aller Studierenden gewährleistet. Ihre Seminaranmeldung durchläuft insgesamt vier Schritte:

1. Schritt: Prüfung der Voraussetzungen

Zunächst wird Ihre Seminaranmeldung daraufhin übergeprüft, ob sie den folgenden drei Kriterien genügt:

1. Prüfung der Voraussetzungen

1. Sie erfüllen die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung (Tabelle 1).

Studiengang	Allgemeine Voraussetzung
Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft	erfolgreicher Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen
Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik	erfolgreicher Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen
Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft	erfolgreicher Abschluss der beiden gewählten Pflichtmodule sowie von mindestens einem Wahlpflichtmodul
Masterstudiengang Volkswirtschaft	erfolgreicher Abschluss der drei Pflichtmodule
Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik	erfolgreicher Abschluss von mindestens drei Wahlpflichtmodulen
Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft	erfolgreicher Abschluss des Vordiploms

Tabelle 1

2. Sie haben mindestens drei Präferenzen für Seminare angegeben.
3. Sie erfüllen die von Ihren präferierten Seminaranbietern angegebenen seminarspezifischen Voraussetzungen (vgl. Seminarangebote der Lehrstühle, **Kapitel II und III**). Voraussetzungen, die von den Seminaranbietern als wünschenswert gekennzeichnet sind, werden nicht überprüft, erhöhen jedoch Ihre Chancen, einen Seminarplatz bei diesem Seminaranbieter zu erhalten.

Erfüllt Ihre Seminaranmeldung nicht alle drei aufgeführten Kriterien, wird sie zurückgewiesen und im weiteren Vergabeprozess nicht weiter berücksichtigt.

2. Schritt: Priorisierung der Seminaranmeldungen

Den verbleibenden zulässigen Anmeldungen wird nach Studienfortschritt und Studiendauer eine Prioritätsstufe zugeordnet. Angerechnete Leistungen werden dabei gleichwertig berücksichtigt. Damit wird sichergestellt, dass weit im Studium fortgeschrittene Studierende mit entsprechend vielen Leistungen bevorzugt einen Seminarplatz erhalten. In den Bachelor- und Masterstudiengängen wirkt sich die Einhaltung der Regelstudienzeit positiv aus. Sie können ihre konkrete Ausprägung studiengangsbezogen den beiden folgenden Tabellen entnehmen.

Sind Sie in einem **Bachelor- oder Masterstudiengang** eingeschrieben, ergibt sich die Zuordnung der Prioritätsstufen 1 und 2 anhand der Zahl der erfolgreich absolvierten Module sowie der Einhaltung der Regelstudienzeit gemäß Tabelle 2.

2. Priorisierung der Seminaranmeldungen

Bachelor- und Masterstudiengang

		Prioritätsstufe 1	Prioritätsstufe 2
Bachelor-studiengänge	Vollzeit	mindestens 12 Module und höchstens 5. Semester	mindestens 12 Module
	Teilzeit	mindestens 14 Module und höchstens 8. Semester	mindestens 14 Module
Master-studiengänge	Vollzeit	mindestens 3 Module und 2. Semester	mindestens 3 Module
	Teilzeit	mindestens 6 Module und höchstens 4. Semester	mindestens 6 Module

Tabelle 2

Alle übrigen Studierenden erhalten die Prioritätsstufe 3.

Sind Sie in einem **Diplomstudiengang** eingeschrieben, ergibt sich die Zuordnung der Prioritätsstufen 1 und 2 anhand der Zahl der erfolgreich absolvierten Diplomprüfungsfächer im Hauptstudium gemäß Tabelle 3. Die Einhaltung der Regelstudienzeit spielt bei diesen auslaufenden Studiengängen keine Rolle.

Diplomstudiengang

	Prioritätsstufe 1	Prioritätsstufe 2
Diplomstudiengang I	mindestens 3 Diplomprüfungsfächer	2 Diplomprüfungsfächer
Diplomstudiengang II	mindestens 4 Diplomprüfungsfächer	3 Diplomprüfungsfächer

Tabelle 3

Alle übrigen Studierenden erhalten wiederum die Prioritätsstufe 3.

3. Schritt: Zuordnung der Studierenden zu den Seminaren

Mit einem Optimierungstool wird eine optimale Zuordnung von Studierenden zu den Seminaren bestimmt. Es wird dabei das Ziel verfolgt, alle Studierenden einem Seminaranbieter mit möglichst hoher Präferenz zuzuordnen. Die Zuordnung der Studierenden ist pareto-optimal. Als angehende Ökonomen wissen Sie: Durch eine Umverteilung kann sich kein Studierender besserstellen, ohne dass sich ein anderer Studierender schlechter stellt. Als Restriktion wirkt die begrenzte Betreuungskapazität der Lehrstühle. Die Fakultät stellt sicher, dass möglichst viele Studierende

3. Zuordnung der Studierenden

mit Prioritätsstufe 1 oder 2 einen Seminarplatz erhalten. Damit wird angestrebt, dass sich Ihre Studienzeit nicht durch Wartesemester verlängert.

4. Schritt: Schriftliche Benachrichtigung der Studierenden

Nach Abschluss der zentralen Zuordnung werden Sie schriftlich benachrichtigt, welchem Seminar Sie zugeordnet wurden. Eine nachträgliche Änderung der Zuordnung scheidet aus. Ein Tausch von Seminarplätzen ist ebenfalls ausgeschlossen. Sie können jedoch den Ihnen zugeordneten Seminarplatz ablehnen. In diesem Fall können Sie sich frühestens wieder im folgenden Semester zu einem Seminar anmelden. Wurde Ihnen kein Seminarplatz zugeordnet, erhalten Sie eine schriftliche Absage. Das gilt auch, wenn Sie die Voraussetzungen (Schritt 1) nicht erfüllen und Ihre Anmeldung aus diesem Grund zurückgewiesen wurde.

4. Schriftliche Benachrichtigung

Abschließende Hinweise

Die Chance, einen (gewünschten) Seminarplatz zu erhalten, können Sie erheblich steigern, indem Sie:

Abschließende Hinweise

- möglichst viele, mindestens aber drei Präferenzen für Seminare angeben, deren seminarspezifische Voraussetzungen Sie auch erfüllen,
- Präferenzen bei unterschiedlichen Seminaranbietern angeben,
- sich zu einem Seminar anmelden, wenn Sie im Studiengang entsprechend weit fortgeschritten sind, also bereits ausreichend viele Prüfungen an der FernUniversität erfolgreich absolviert haben bzw. sich die Leistungen haben anrechnen lassen,
- in den Bachelor- und Masterstudiengängen innerhalb der Regelstudienzeit studieren.

II Seminarangebote der Lehrstühle der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Detaillierte Informationen erhalten Sie über den Info-Link (▶▶▶).

1 Betriebswirtschaftslehre

Angewandte Statistik und Methoden der empirischen Sozialforschung ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer

Seminartitel:

Empirische Kapitalmarktforschung / Multivariate Verfahren / Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung

Bank- und Finanzwirtschaft ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

Seminartitel:

Seminar 1: Finanzmanagement mit Excel

Seminar 2: Bilanzielle Bewertung von Finanzinstrumenten

Bank- und Finanzwirtschaft ▶▶▶

Prüfer

PD Dr. Karin Niehoff

Seminartitel:

Seminar 1: Strommärkte und ihre Besonderheiten

Betriebliche Anwendungssysteme ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Seminartitel:

Smart Life, Smart Work: Die Digitalisierung unseres Lebens

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Seminarartikel:

Aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Seminarartikel:

Digitalisierung von Dienstleistungen - digital services,
e-services and technology infusion**Entwicklung von Informationssystemen** ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Dr. Stefan Strecker

Seminarartikel:

Konzeptuelle Modellierungssprachen und -methoden:
Hintergrund und Anwendung**Entwicklung von Informationssystemen** ▶▶▶

Prüfer

Dr. Kristina Rosenthal

Seminarartikel:

Business Process Management

Informationsmanagement ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Baumöl

Seminarartikel:

Seminar 1: Business/IT-Integration

Seminar 2: Geschäftsmodellinnovation durch Digitalisierung

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Seminarartikel:

Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Investitionstheorie und Unternehmensbewertung

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung ▶▶▶

Prüfer

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti

Seminarartikel:

Going Public (Initial Public Offerings)

Marketing ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich

Seminarartikel:

Seminar 1: Digitale Geschäftsmodelle im Konsumgüterhandel

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Benedikt Lindenbeck

Seminarartikel:

Seminar 2: Data Driven Marketing

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Carsten D. Schultz

Seminarartikel:

Seminar 3: Markenpolitische Ansätze bei Konsumgütern

Organisation und Planung ▶▶▶

Prüfer

Dr. Christian Julmi

Seminarartikel:

Strategisches Management: Geschäftsmodelle im Zeitalter der digitalen Transformation

Personalführung und Organisation ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler

Seminarartikel:

Führung im Umbruch: Grundsatzkritik und neue Schwerpunkte in Theorie und Praxis

Personalführung und Organisation ▶▶▶

Prüfer

Dr. Jürgen Deeg

Seminarartikel:

Unternehmenserfolg in turbulenten Zeiten -
Organisationale Entwicklungen verstehen und gestalten**Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik** ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Seminarartikel:

Modellierung und Optimierung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik ▶▶▶

Prüfer

Dr. Andreas Dellnitz

Seminarartikel:

Modellierung und Optimierung komplexer Systeme

Unternehmensrechnung und Controlling ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Seminarartikel:

Finanzcontrolling

Wirtschaftsprüfung ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Seminarartikel:

Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung

2 Volkswirtschaftslehre**Finanzwissenschaft** ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Seminarartikel:

Umweltökonomie

Internationale Ökonomie ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Seminarartikel:

Seminar 1: Barriers to globalization: the economic consequences of Brexit

Seminar 2: Ökonomik der Europäischen Integration

Internationale Ökonomie ▶▶▶

Prüfer

Dr. Laura Werner

Seminarartikel:

Die Auswirkungen künstlicher Intelligenz auf Wachstum und Arbeit von morgen

Makroökonomik ▶▶▶

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Seminarartikel:

Seminar 1: Aktuelle realwirtschaftliche und geldpolitische Herausforderungen

Seminar 2: Aktuelle realwirtschaftliche und geldpolitische Herausforderungen

Wirtschaftstheorie



Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

Seminartitel:

Internationale Klimakooperationen

Wirtschaftspolitik



Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser

Seminartitel:

Eine Expedition in Grenzbereiche der VWL

III Ergänzendes Seminarangebot durch Lehrstühle der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Detaillierte Informationen erhalten Sie über den Info-Link (▶▶▶).

Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völzmann-Stickelbrock

Seminartitel:

Deutsches und Europäisches Wirtschaftsprivatrecht



Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht und Rechtsvergleichung

Prüfer

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Wackerbarth

Seminartitel:

Wirtschaftsrecht



IV Detaillierte Informationen zum Seminarangebot

Angewandte Statistik und Methoden der empirischen Sozialforschung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer

Titel: Empirische Kapitalmarktforschung / Multivariate Verfahren / Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung

Termin: 28. – 29. Mai 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 29. April 2019

Voraussetzungen:

Für Studierende im Diplomstudiengang: Bestandene Diplom-Vorprüfung.

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31821 Multivariate Verfahren
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik **oder**
 - 32681 Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31821 Multivariate Verfahren **oder**
 - 32681 Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31821 Multivariate Verfahren **oder**
 - 32681 Zeitreihenanalyse und empirische Kapitalmarktforschung

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Hermann Singer	Bayram Oruc	Hasan Oruc
Telefon: +49 2331 987-2615	Telefon: +49 2331 987-2616	Telefon: +49 2331 987-2665
Oliver Old	Jana Sachno	
Telefon: +49 2331 987-1275	Telefon: +49 2331 987-2106	

Erläuterungen:

Statistische Methoden sind ein wichtiges Instrument zur Unterstützung ökonomischer Analysen und Entscheidungen. Sie kommen überall dort zum Einsatz, wo viele Wirtschaftssubjekte standardisierten Prozessen unterworfen sind. Dabei kann es sich um externe Expositionen handeln, wie beispielsweise Kundenreaktionen auf Marketingmaßnahmen, als auch interne Expositionen, wie z.B. die Beurteilung von Mitarbeiterzufriedenheit. Die resultierenden Fragestellungen sind in gleichem Maße heterogen wie die generierenden Anwendungsfelder, z. B. Marktanalyse, Controlling, Unternehmensführung, Produktionsplanung, Risikomanagement oder gesamtwirtschaftliche Fragestellungen.

Das Seminar richtet sich an **alle Studierende** mit generellem Interesse an empirischen Verfahren der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, **nicht ausschließlich** an Studierende mit der Ausrichtung Statistik. Unser Ziel ist es, einen Einblick in die Methoden und das Leistungsspektrum der modernen Statistik auf diesem Gebiet zu vermitteln und so die Praxisqualifizierung für unsere Studierenden zu erhöhen.

Darauf aufbauend wird in diesem Seminar eine große Bandbreite an Themen behandelt:

Im Themenkomplex I (Empirische Sozialforschung) werden die Grundlagen behandelt, die zur Durchführung von empirischen Studien benötigt werden, also beispielsweise Methoden der Datengewinnung, das Design von Studien oder die Analyse von Fragebögen. Im Mittelpunkt stehen hier die Planung und Vorbereitung solcher Studien sowie die Analyse der daraus gewonnenen Ergebnisse. Die Seminarthemen vermitteln das Wissen, das benötigt wird, um z. B. Marktforschungsstudien durchzuführen oder die Kundenzufriedenheit nach Umgestaltung einer Bankfiliale zu messen.

Themenkomplex II (Multivariate Verfahren) behandelt die zur Daten-Analyse notwendigen mehrdimensionalen Methoden. Dies ist die quantitative Seite vieler betriebswirtschaftlicher Bereiche: Für zielgruppenspezifische Werbung müssen im Marketing Kundengruppen identifiziert und die Zugehörigkeit der einzelnen potentiellen Kunden zu diesen Gruppen erkannt werden; bei neuen Produktideen muss die Kaufwahrscheinlichkeit eingeschätzt werden; Banken müssen über die Kreditwürdigkeit von Kunden entscheiden; Maßnahmen zur Verbesserung der Mitarbeiterzufriedenheit müssen überprüft werden. Als Seminarthemen wird die Erarbeitung der verschiedenen Methoden angeboten, die in der Anwendung weit verbreitet sind.

Im Themenkomplex III (Zeitreihenanalyse, empirische Kapitalmarktforschung und Optionsbewertung) werden hauptsächlich Themen aus der Finanzwirtschaft und der Zeitreihenanalyse gegeben. Dazu gehören grundlegende Konzepte im Portfolio- und Risikomanagement ebenso wie verschiedene Verfahren der Bewertung von Derivaten. Ergänzt wird dieser Themenbereich durch dynamische Analysemethoden, die in der Finanzwirtschaft und Volkswirtschaftslehre eingesetzt werden. Dies umfasst etwa die Modellierung von veränderlichen Volatilitäten, wie sie in Renditezeitreihen vorkommen, rekursive Filter oder Simulationsmethoden in der Finanzökonometrie.

Themenliste:

Die Themenliste des Seminars ist auf der [Homepage des Lehrstuhls](#) einzusehen.

Bank- und Finanzwirtschaft



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

Seminar 1

Titel: Finanzmanagement mit Excel

Termin: 17. – 18. Juni 2019

Ort: Regionalzentrum Coesfeld

Abgabetermin der Seminararbeit: 12. Mai 2019

Voraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2019 nur für die **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik** sowie für den **Diplomstudiengang I** und **Diplomstudiengang II** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Es werden die Lehrinhalte des Moduls 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement vorausgesetzt. Sie können diesen Kurs auch parallel im aktuellen Semester studieren oder sich die Kenntnisse anderweitig aneignen. Des Weiteren werden Mathematik- und Statistikkenntnisse mindestens im Umfang des Pflichtmoduls 31101 Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik vorausgesetzt. Ferner sollte der Umgang mit einem Tabellenkalkulationsprogramm beherrscht werden.

Zum Bearbeiten der relevanten Literatur sind solide Englischkenntnisse notwendig.

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement
2. **Diplomstudiengang I**
 - 31501 Finanzwirtschaft **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement
3. **Diplomstudiengang II**
 - 31501 Finanzwirtschaft **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement **oder**
 - 32521 Finanz- und bankwirtschaftliche Modelle

Geforderte Leistungen:

- Teilnahme an der Vorbesprechung,
- Vorlage und Besprechung des Gliederungskonzeptes,
- Anfertigung einer Seminararbeit,
- Anfertigung eines Thesenpapiers,
- Teilnahme an der Präsenzphase, Vortrag, Koreferat und Diskussion.

Seminar 2

Titel: **Bilanzielle Bewertung von Finanzinstrumenten**

Termin: 3. – 5. Juli 2019

Ort: Regionalzentrum Bonn

Abgabetermin der Seminararbeit: 12. Mai 2019

Voraussetzungen:

Neben Lehrinhalten des Lehrstuhls werden des Weiteren Mathematik- und Statistikkenntnisse im Umfang des Pflichtmoduls 31101 Grundlagen der Wirtschaftsmathematik und Statistik vorausgesetzt.

Zum Bearbeiten der relevanten Literatur sind solide Englischkenntnisse notwendig.

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31501 Finanzwirtschaft **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement **oder**
 - 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement
3. **Diplomstudiengang I**
 - 31501 Finanzwirtschaft **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement **oder**
 - 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement
4. **Diplomstudiengang II**
 - 31501 Finanzwirtschaft **oder**
 - 31521 Finanzintermediation und Bankmanagement **oder**
 - 32831 Finanzwirtschaftliche Bewertungstheorie und Kreditrisikomanagement

Geforderte Leistungen:

- Teilnahme an der Vorbesprechung,
- Vorlage und Besprechung des Gliederungskonzeptes,
- Anfertigung einer Seminararbeit,
- Anfertigung eines Thesenpapiers,
- Teilnahme an der Präsenzphase, Vortrag, Koreferat und Diskussion.

Seminarübergreifende Angaben**Seminarvorbesprechung:**

Die Seminarvorbesprechung findet am 15. Februar 2019 in Hagen statt. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsbesprechung erfolgt telefonisch.

Ansprechpartner:

Sekretariat

Telefon: +49 2331 987-2611

Fax: +49 2331 987-1885

E-Mail: bwlbuf@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Bemerkungen:

Alle zum Seminar zugelassenen Teilnehmer erhalten eine schriftliche Benachrichtigung. Sie werden darin u. a. gebeten, uns umgehend schriftlich mitzuteilen, ob Sie den angebotenen Seminarplatz annehmen. Bitte beachten Sie die angegebene Frist. Sollten Sie sich nach Ablauf der Frist noch nicht gemeldet haben, wird Ihr Seminarplatz - ohne Rücksprache - anderweitig vergeben.

Für das Seminar wird ein Zugang für die MOODLE-Plattform benötigt.

Bank- und Finanzwirtschaft

Prüfer:

PD Dr. Karin Niehoff

Titel: Strommärkte und ihre Besonderheiten

Termin: 24. – 25. Juni 2019

Ort: Regionalzentrum Coesfeld

Abgabetermin der Seminararbeit: 13. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Der Abgabetermin des Gliederungskonzeptes ist der 25. März 2019. Die Besprechung erfolgt telefonisch.

Seminarvorbesprechung:

Die Vorbesprechung findet am 8. Februar 2019 in Hagen statt. Die Teilnahme ist verpflichtend.

Ansprechpartner:

PD Dr. Karin Niehoff (Seminarleitung)

Telefon: +49 2331 987-4629

Fax: +49 2331 987-191885

E-Mail: karin.niehoff@fernuni-hagen.de

Sekretariat (Organisation)

Telefon: +49 2331 987-2611

Fax: +49 2331 987-191885

E-Mail: bwlbuf@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

- Teilnahme an der Vorbesprechung,
- Vorlage und Besprechung des Gliederungskonzeptes,
- Anfertigung der Seminararbeit,
- Anfertigung eines Thesenpapiers,
- Teilnahme an der Präsenzphase, Vortrag, Diskussion und Anfertigung eines Protokolls.

Bemerkungen:

Alle zum Seminar zugelassenen Teilnehmer erhalten eine schriftliche Benachrichtigung. Sie müssen uns umgehend schriftlich mitzuteilen, ob Sie den angebotenen Seminarplatz annehmen - spätestens zur angegebenen Frist. Sollten Sie sich nach Ablauf der Frist noch nicht gemeldet haben, wird Ihr Seminarplatz – ohne Rücksprache – anderweitig vergeben.

Betriebliche Anwendungssysteme



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Smolnik

Titel: Smart Life, Smart Work: Die Digitalisierung unseres Lebens

Termin: 27. – 29. Juni 2019

Ort: Regionalzentrum Frankfurt/Main

Abgabetermin der Seminararbeit: 2. Juni 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31071 Einführung in die Wirtschaftsinformatik **oder**
- 31771 Informationsmanagement **oder**
- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul)

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31831 Knowledge-Management (englischsprachiges Modul) **oder**
- 32711 Business Intelligence

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31771 Informationsmanagement

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31771 Informationsmanagement

Seminarvorbesprechung:

Die Seminarvorbesprechung wird virtuell über Adobe Connect erfolgen.

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsbesprechung erfolgt individuell mit dem jeweiligen Betreuer.

Ansprechpartner:

Olivia Hornung

E-Mail: olivia.hornung@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Geforderte Leistungen:

Schriftliche Seminararbeit sowie Vortrag und Beteiligung an der Gruppenarbeit und Diskussionen während der Präsenzveranstaltung.

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Titel: Aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

Termin: 15. – 18. Juli 2019

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 24. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung **oder**
 - 32781 Rechnungslegung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen **oder**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31681 Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik **oder**
 - 31691 Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, konstitutive Unternehmensentscheidungen **oder**
 - 32651 Betriebswirtschaftliche Steuerplanung

Seminarvorbesprechung:

Eine Seminarvorbesprechung wird via Adobe Connect voraussichtlich vier Wochen vor Bearbeitungsbeginn stattfinden. Der genaue Termin wird in der Moodle-Lernumgebung bekannt gegeben.

Ansprechpartner:

Herr M.Sc. Marvin Osterspey

Telefon: +49 2331 987-2624

(Sprechstunde: mittwochs 14-16 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail)

E-Mail: marvin.osterspey@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit mit Thesenpapier, Vortrag und Verteidigung der Arbeit, Beteiligung an den Diskussionen

Bemerkungen:

In den Seminaren werden standardmäßig aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und aktuelle Forschungsprojekte der Lehrstuhlmitarbeiter bearbeitet. Eine Übersicht zu den Forschungsprojekten und Projektbeschreibungen finden Sie hier:

<http://www.fernuni-hagen.de/meyering/forschung/aktuelleprojekte.shtml>

Bitte geben Sie etwaige Präferenzen bei der Anmeldung an. Wir versuchen, diese bei der Themenzuordnung zu berücksichtigen.

Abschlussarbeit im unmittelbaren Anschluss

Die Bearbeitung einer Abschlussarbeit im unmittelbaren Anschluss an ein Seminar ist möglich. Entsprechende Präferenzen sollten im Rahmen der Präsenzveranstaltung zum Seminar artikuliert werden.

Teilnahme an der Präsenzveranstaltung als Gast

Die Teilnahme an der Präsenzphase als Gast ist möglich. Nehmen Sie bei Interesse bitte per E-Mail Kontakt mit uns auf: lehrstuhl.meyering@fernuni-hagen.de.

Douglas-Stiftungslehrstuhl für Dienstleistungsmanagement

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Sabine Fließ

Titel: Digitalisierung von Dienstleistungen - digital services, e-services and technology infusion

Termin: 29. Juni – 31. Juli 2019

Ort: FernUniversität Hagen, Gebäude 3 (IZ),
Universitätsstr. 1, Raum F 09 (EG)

Abgabetermin der Seminararbeit: 16. Juni 2019

Voraussetzungen:

- Einschreibung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (VWL, WiWi, WiInf)
- Technisches Equipment (Headset mit Mikrofon) für virtuelle Seminarvorbereitung

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

- 1. Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31561 Dienstleistungskonzeptionen **oder**
 - 31571 Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement
- 2. Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31561 Dienstleistungskonzeptionen **oder**
 - 32691 Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen
- 3. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31561 Dienstleistungskonzeptionen **oder**
 - 31571 Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement **oder**
 - 32691 Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen
- 4. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31561 Dienstleistungskonzeptionen **oder**
 - 31571 Querschnittsfunktionen im Dienstleistungsmanagement **oder**
 - 32691 Dienstleistungsmanagement – Management von Dienstleistungsprozessen

Seminarvorbereitung:

20. März 2019, 15:00 – 17:00 Uhr

Virtuelle Seminarvorbereitung via Adobe Connect (Pflichtveranstaltung)

Gliederungsvorbereitung:

1. – 5. April 2019

Individuelle Besprechung der Forschungsfragen, Gliederung und eines vorläufigen Literaturverzeichnisses mit dem Betreuer (Telefon, E-Mail).

Ansprechpartner:**Organisatorische Fragen:**

Sekretariat des Lehrstuhls

Telefon: +49 2331 987-2533

E-Mail: dlm@fernuni-hagen.de**Inhaltliche Fragen:**

Maarten Volkers

Telefon: +49 2331 987-4395

E-Mail: maarten.volkers@fernuni-hagen.de**Geforderte Leistungen:**

- Teilnahme an der virtuellen Seminarvorbesprechung
- Schriftliche Seminararbeit von ca. 15 Seiten
- Gruppenpräsentation der Themen während der Präsenzveranstaltung (ca. 10 Minuten Vortragszeit pro Person)
- Lesen der Seminararbeiten als Vorbereitung auf die Präsenzveranstaltung
- Vorbereitung von ein oder zwei englischsprachigen wissenschaftlichen Artikeln
- Vorbereitung von einer, voraussichtlich englischsprachigen, Fallstudie
- Mitarbeit bei der Präsenzveranstaltung (Diskussion im Plenum, Gruppenarbeit, Präsentation von Gruppenergebnissen)

Bemerkungen:

Eine Einführung in das Thema und die Themen finden Sie in den zusätzlichen Dokumenten in WebRegIS und auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung 3 Themenpräferenzen an.

Bitte beachten Sie ständig unsere News auf unserer [Homepage](#), bei [Facebook](#) und/oder bei [Xing](#).

Seminarausschreibung:

Datei zum Download:

[Seminarausschreibung Digitalisierung von Dienstleistungen \(171 KB\)](#)

Entwicklung von Informationssystemen



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Stefan Strecker

**Titel: Konzeptuelle Modellierungssprachen und -methoden:
Hintergrund und Anwendung**

Termin: 8. – 9. Juli 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 31. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31311 IT Governance **oder**
- 31751 Modellierung von Informationssystemen **oder**
- 31771 Informationsmanagement

2. Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
- 31771 Informationsmanagement **oder**
- 31311 IT Governance **und**
- 32711 Business Intelligence **oder**
- 32701 Business/IT-Alignment **und**
- 32561 Entwurf und Implementierung von Informationssystemen

3. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
- 31771 Informationsmanagement

4. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
- 31771 Informationsmanagement

Seminarvorbesprechung:

Sofern Seminarvorbesprechungen stattfinden (in Adobe Connect), wird Ihnen der jeweilige Termin in der begleitenden Moodle-Lernumgebung angekündigt.

Ansprechpartner:

Dipl.-Inf. Elisabeth Böhmer

Telefon: +49 2331 987-4434

E-Mail: elisabeth.boehmer@FernUni-Hagen.de

Erläuterungen:

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit Modellierungssprachen und ihren Anwendungen für praktische Problemstellungen, darunter mit UML-Aktivitätsdiagrammen, Harel's Zustandsübergangsdigrammen, Datenflussdiagrammen, Petri Netzen und i* (i-Star). Die Aufgabenstellungen der einzelnen Seminarthemen setzen jeweils die Auseinandersetzung mit der jeweiligen Sprachspezifikation und den intendierten Anwendungsbereichen einer Sprache voraus. Es ist der jeweilige historische Entstehungskontext der Modellierungssprache zu erarbeiten und die wissenschaftliche Literatur zu dieser Sprache aufzuarbeiten. Insofern setzt die Bearbeitung der Seminarthemen die eingehende und differenzierte Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Literatur zum Thema der eigenen Seminararbeit ebenso voraus wie einen differenzierten Umgang mit relevanten Begriffen der Fachsprache. Dazu ist es erforderlich, eine systematische Literaturerhebung vorzunehmen (deutsch- und englischsprachige Fachliteratur), die gefundene Literatur auszuwerten und die Ergebnisse der Auswertung angemessen aufzubereiten. Die Ergebnisse der Recherche sind in der Seminararbeit (schriftliche Teilleistung) und dem darauf aufbauenden Fachvortrag (mündliche Teilleistung) zu präsentieren. Jedes Seminarthema umfasst zudem das Erstellen von Beispielmustern mit der jeweils untersuchten Sprache.

Allgemeines:

In einem begleitenden Moodle-Kurs werden umfangreiche Lernmaterialien bereitgestellt. Die Themenvergabe erfolgt per Losverfahren. Weitere Hinweise zu den Seminaren finden Sie auf unserer Webseite.

Voraussetzungen:

Vorausgesetzt wird ein vertieftes Interesse an Themen der Wirtschaftsinformatik und damit verbunden die Bereitschaft, sich umfassend in die entsprechende, auch englischsprachige Literatur einzulesen und diese mit der gebotenen kritischen Distanz eigenständig aufzubereiten. Ebenso vorausgesetzt wird die Bereitschaft zur vertieften Auseinandersetzung und Einarbeitung in das wissenschaftliche Arbeiten. Programmierkenntnisse können hilfreich sein, sind jedoch keine Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an den Seminaren. Wünschenswert ist mindestens ein erfolgreich abgeschlossenes Wahlpflichtmodul der Wirtschaftsinformatik. Zudem werden die Inhalte aus Kurs 41750 als bekannt vorausgesetzt.

Wichtig: Informieren Sie sich unbedingt vor Ihrer Bewerbung auf einen Seminarplatz über das Prozedere und die Voraussetzungen auf den [Webseiten des Lehrstuhls](#) für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Entwicklung von Informationssystemen (Univ.-Prof. Dr. S. Strecker).

Geforderte Leistungen:

1. Teilnahme an der Seminarvorbereitung (obligatorisch, sofern durchgeführt),
2. Einreichung eines Exposé als Grundlage einer schriftlichen o. telefonischen Beratung (fakultativ),
3. schriftliche Ausarbeitung („Seminararbeit“) (obligatorisch),
4. Auseinandersetzung mit den Seminararbeiten der anderen Teilnehmenden vor der Präsenzphase (obligatorisch),
5. Teilnahme an der Präsenzveranstaltung in Hagen (und/oder an virtuellen Präsenzveranstaltungen in Adobe Connect), einschl.
6. Fachvortrag zu ausgewählten Ergebnissen der eigenen Bearbeitung des Themas (obligatorisch) sowie Diskussionsbeiträge während der Präsenzphase.

Entwicklung von Informationssystemen



Prüfer:

Dr. Kristina Rosenthal

Titel: Business Process Management

Termin: 5. – 6. August 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 30. Juni 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31311 IT Governance **oder**
- 31751 Modellierung von Informationssystemen **oder**
- 31771 Informationsmanagement

2. Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
- 31771 Informationsmanagement **oder**
- 31311 IT Governance **und**
- 32711 Business Intelligence **oder**
- 32701 Business/IT-Alignment **und**
- 32561 Entwurf und Implementierung von Informationssystemen

3. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
- 31771 Informationsmanagement

4. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II

- 31751 Modellierung von Informationssystemen **und**
- 31771 Informationsmanagement

Voraussetzungen:

Vorausgesetzt wird ein vertieftes Interesse an Themen der Wirtschaftsinformatik und damit verbunden die Bereitschaft, sich umfassend in die entsprechende, auch englischsprachige Literatur einzulesen und diese mit der gebotenen kritischen Distanz eigenständig aufzubereiten. Ebenso vorausgesetzt wird die Bereitschaft zur vertieften Auseinandersetzung und Einarbeitung in das wissenschaftliche Arbeiten. Programmierkenntnisse können hilfreich sein, sind jedoch keine Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an den Seminaren. Wünschenswert ist mindestens ein erfolgreich abgeschlossenes Wahlpflichtmodul der Wirtschaftsinformatik. Zudem werden die Inhalte aus Kurs 41750 als bekannt vorausgesetzt.

Wichtig: Informieren Sie sich unbedingt vor Ihrer Bewerbung auf einen Seminarplatz über das Prozedere und die Voraussetzungen auf den **Webseiten des Lehrstuhls** für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Entwicklung von Informationssystemen (Univ.-Prof. Dr. S. Strecker).

Seminarvorbesprechung:

Der Termin der Seminarvorbesprechung (in Adobe Connect) wird in der begleitenden Moodle-Lernumgebung angekündigt.

Ansprechpartner:

Dr. Kristina Rosenthal

Telefon: +49 2331 987-4441

E-Mail: kristina.rosenthal@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Das Seminar bietet die Möglichkeit, eine Fragestellung aus dem Themenbereich Business Process Management (BPM, dt. Geschäftsprozessmanagement) vertieft zu behandeln. Das thematische Spektrum ist breit gefächert und umfasst neben den unterschiedlichen Aufgaben des Prozessmanagements die Themenschwerpunkte Geschäftsprozessmodellierung und Simulation von Geschäftsprozessen. Die Themenauswahl des Seminars zielt darauf, sich gegenseitig ergänzende Perspektiven auf grundlegende Aspekte des BPM sowie spezifische Instrumente zu erarbeiten.

Die Seminararbeit (schriftliche Teilleistung) und der darauf aufbauende Fachvortrag (mündliche Teilleistung) beschäftigen sich mit aktuellen und historisch relevanten Forschungsthemen im Bereich Business Process Management. Ausgangspunkt der Seminarthemen sind Buchkapitel und Forschungsbeiträge (veröffentlicht in einer wissenschaftlichen Zeitschrift, einem Konferenz- oder Sammelband), von denen ausgehend die in Verbindung stehenden wissenschaftlichen Diskurse – orientiert an Leitfragen – untersucht werden. Die Ergebnisse dieser Auseinandersetzung werden in der schriftlichen wie mündlichen Seminarleistung dargestellt. Dazu soll in eigenen Worten ein Argument geführt, begründet und verteidigt werden. Dies setzt die eingehende und differenzierte Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Literatur zum Thema der eigenen Seminararbeit ebenso voraus wie einen differenzierten Umgang mit relevanten Begriffen der Fachsprache. In diesem Seminar ist daher eine breit angelegte Literaturstudie zum Thema der eigenen Arbeit anzufertigen (deutsch- und englischsprachige Fachliteratur).

Die zu bearbeitenden Seminarthemen behandeln u. a. folgende Aspekte: Prozessorganisation, Prozessanalyse, Prozesscontrolling, Modellierungsmethoden für die Prozessmodellierung, Technologien für die Prozessautomatisierung, Geschäftsprozesssimulation, Softwarewerkzeuge für das BPM.

Allgemeines:

In einem begleitenden Moodle-Kurs werden umfangreiche Lernmaterialien bereitgestellt. Die Themenvergabe erfolgt per Losverfahren. Weitere Hinweise zu dem Seminar finden Sie auf unserer **Webseite**.

Geforderte Leistungen:

7. Teilnahme an der Seminarvorbesprechung (obligatorisch, sofern durchgeführt),
8. Einreichung eines Exposé als Grundlage einer schriftlichen o. telefonischen Beratung (fakultativ),
9. schriftliche Ausarbeitung („Seminararbeit“) (obligatorisch),
10. Auseinandersetzung mit den Seminararbeiten der anderen Teilnehmenden vor der Präsenzphase (obligatorisch),

11. Teilnahme an der Präsenzveranstaltung in Hagen (und/oder an virtuellen Präsenzveranstaltungen in Adobe Connect), einschl.
12. Fachvortrag zu ausgewählten Ergebnissen der eigenen Bearbeitung des Themas (obligatorisch) sowie Diskussionsbeiträge während der Präsenzphase.

Informationsmanagement



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Baumöl

Seminar 1

Titel: Business/IT-Integration

Termin: 17. Juli 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 26. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31311 IT Governance **oder**
- 31771 Informationsmanagement

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31311 IT Governance **oder**
- 32701 Business/ IT-Alignment **oder**
- 32711 Business Intelligence

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31771 Informationsmanagement

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31771 Informationsmanagement

Ansprechpartner:

Christian Grawe M.Sc.

Telefon: +49 2331 987-2126

E-Mail: christian.grawe@fernuni-hagen.de

Weitere Informationen: <http://www.fernuni-hagen.de/BIMA/>

Seminar 2

Titel: **Geschäftsmodellinnovation durch Digitalisierung**

Termin: 17. – 18. Juli 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 26. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31311 IT Governance **oder**
 - 31771 Informationsmanagement
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31311 IT Governance **oder**
 - 32701 Business/ IT-Alignment **oder**
 - 32711 Business Intelligence
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31771 Informationsmanagement
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31771 Informationsmanagement

Ansprechpartner:

Guido Perscheid M.Sc.

Telefon: +49 2331 987-4038

E-Mail: guido.perscheid@fernuni-hagen.de

Weitere Informationen: <http://www.fernuni-hagen.de/BIMA/>

Seminarübergreifende Angaben

Seminarvorbesprechung:

27. März 2019,

virtuelle Seminarbesprechung über Adobe Connect. Die Teilnahme ist **obligatorisch!**

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zum Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Geforderte Leistungen:

Für beide Seminare gilt, dass die Erstellung eines Exposés erforderlich ist.

Bemerkungen:

Sollten Sie im Anschluss an das Seminar auch Ihre Abschlussarbeit bei uns am Lehrstuhl schreiben wollen, ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich.

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering

Titel: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Investitionstheorie und Unternehmensbewertung

Termin: 8. – 10. Juli 2019

Ort: FernUniversität in Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. April 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarvorbesprechung:

Wichtige Hinweise zur Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit finden Sie unter:

www.fernuni-hagen.de/hering

Dieser Leitfaden ersetzt die Seminarvorbesprechung!

Ansprechpartner:

Dr. rer. pol. Daniel Gerbaulet

Telefon: +49 2331 987-4687

E-Post: daniel.gerbaulet@fernuni-hagen.de

Seminarthemen:

1. Zum Zusammenhang zwischen Investitions-, Finanzierungs- und Konsumententscheidungen in Abhängigkeit von den Kapitalmarktcharakteristika
2. Investitionsrechnung auf dem unvollkommenen Kapitalmarkt
3. Zur Unternehmensbewertung beim Unternehmenskauf
4. Zur Unternehmensbewertung beim Unternehmensverkauf
5. Zur Unternehmensbewertung bei der Unternehmensfusion
6. Zur Unternehmensbewertung bei der Unternehmensspaltung
7. Das Bild des Unternehmers in der ökonomischen Literatur
8. Unternehmerisches Handeln durch Effectuation
9. Opportunismus und asymmetrische Informationsverteilung als Probleme der Prinzipal-Agenten-Theorie
10. Zur finanzwirtschaftlichen Bewertung unter Unsicherheit mit Hilfe von Partialmodellen
11. Die Darstellung von Unsicherheit in der Betriebswirtschaftslehre – Ein Vergleich von Wahrscheinlichkeitstheorie und der Theorie unscharfer Mengen
12. Das Multiplikatorverfahren – Darstellung und kritische Analyse aus Sicht der funktionalen Bewertungstheorie

13. Ein Vergleich von investitionstheoretischer und finanzierungstheoretischer Unternehmensbewertung am Beispiel von Ertragswertmethode und Residualgewinnverfahren
14. Der Entscheidungswert bei Immobilieninvestitionen
15. Der Substanzwert – Prinzip Hoffnung oder Fall für die Mottenkiste?
16. Der Argumentationswert beim Verkauf von Immobilien

Die empfohlene Einstiegsliteratur finden Sie auf den [Netzseiten des Lehrstuhls](#).

Investitionstheorie und Unternehmensbewertung



Prüfer:

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti

Titel: Going Public (Initial Public Offerings)

Termin: 2 Tage (ganztägig) im Zeitraum 13. – 17. Mai 2019,
wahrscheinlich am 14. und 15. Mai 2019

Ort: München

Abgabetermin der Seminararbeit: 11. April 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Gliederungsbesprechung(en) erfolgen grundsätzlich telefonisch.

Seminarvorbesprechung:

Auf eine Präsenzveranstaltung zur Seminarvorbesprechung wird verzichtet! Dafür erhalten Sie von mir erstellte Richtlinien im pdf-Format! Diese sollen Ihnen den Einstieg in das wissenschaftliche Arbeiten erleichtern. Sie befassen sich mit wichtigen sowohl formalen als auch inhaltlichen Aspekten der Seminararbeit einschließlich Ratschlägen zur Literaturrecherche und -zitation.

Ansprechpartner:

PD Dr. Dr. Aurelio Vincenti

Telefon: +49 231 – 1334881

regelmäßig Montag und Donnerstag, je 09:30 bis 11:00 Uhr,
sowie (alternativ) nach vorheriger Terminvereinbarung per E-Mail.

E-Mail: aurelio.vincenti@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Das Seminar im Sommersemester 2019 befasst sich mit dem Themengebiet des Going Public von Unternehmen. Es handelt sich dabei um ein Teilgebiet der kapitalmarktorientierten Corporate Finance bzw. Entrepreneurial Finance, das die finanzwirtschaftlichen Besonderheiten untersucht, die sich im Zusammenhang mit dem Börsengang von (zumeist jungen) Unternehmen und der dabei stattfindenden Erstemission von Aktien (Initial Public Offering) ergeben. Insbesondere das Phänomen des Underpricing nimmt in diesem Zusammenhang eine zentrale Rolle ein. Im Rahmen des Seminars werden zu diesem Forschungsfeld des (erstmaligen) Börsengangs die unten genannten Hausarbeitsthemen vergeben. Alle diese Seminararbeiten werden von mir selbst betreut.

Nach der Teilnahmebestätigung werden Sie gebeten, aus der nachstehend beigefügten Liste der konkreten Hausarbeitsthemen mehrere Präferenzen für von Ihnen bevorzugte Einzelthemen anzugeben. Diese persönlichen Wünsche werden, soweit dies möglich ist, bei der endgültigen Themenzuteilung berücksichtigt.

Geforderte Leistungen:

- Schriftliche Seminar(Haus)arbeit (12 Seiten)
- Mündlicher Vortrag (20 Min.) und Diskussionsbeteiligung im Seminar

Vorkenntnisse und/oder Interesse an finanzwirtschaftlichen Fragestellungen sind bei der Erbringung dieser Seminarleistungen von Vorteil! Bitte beachten Sie außerdem, dass gerade aktuellere wissenschaftliche Beiträge im Themenfeld IPOs ebenso wie grundlegende Forschungsarbeiten aus dem Gebiet der Finanzierungstheorie oftmals in Englisch veröffentlicht sind. Die Bereitschaft, sich mit englischsprachigen Quellen auseinanderzusetzen, wird deshalb für zahlreiche der vergebenen Seminarthemen dringend empfohlen!

Bemerkungen:

Abschlussarbeit im Anschluss an das Seminar: Bei erfolgreicher Teilnahme am Seminar besteht grundsätzlich die Möglichkeit, bereits unmittelbar nach der Präsenzphase eine Abschlussarbeit anzufertigen, ohne sich dafür erneut online anmelden zu müssen. Bei einer Übernachtung (Engpass in der Betreuungskapazität) zählt die Leistung im Seminar im besonderen Maße als Annahmekriterium. Ergänzende Auskünfte dazu erhalten Sie im Rahmen der Anwesenheitsphase des Seminars.

Hausarbeitsthemen:

1. Underpricing von IPOs: Ein Überblick zu den Erklärungsmodellen für dieses Phänomen.
2. Winner's Curse beim Börsengang: Eine kritische Analyse des Rock-Modells zum Underpricing.
3. Underpricing als Kompensation im Bookbuilding: Theoretisches Modell eines IPO-Verfahrens und empirische Realität.
4. Monitoring und Eigentümerstrukturen von IPOs: Underpricing als Mittel zur Erreichung dieser Ziele.
5. Preisnachlass für hohe Qualität: Signalling-Modelle zum Underpricing in einer kritischen Betrachtung.
6. Divergences of Opinion bei IPOs: Eine Erklärung aus der Behavioral Economics zum Underpricing.
7. Prospect Theory: Ein Modell der Behavioral Economics für das Verständnis des Underpricing von IPOs.
8. Underpricing von IPOs als obligates Teilmarktphänomen: Erklärungen im Rahmen dieser Sichtweise.
9. Going Public und Marktprozess: Underpricing aus Sicht der Austrian Economics.
10. Venture-Capital-finanzierte IPOs und ihre Folgen für das Underpricing.
11. Underpricing bei chinesischen IPOs: Ein spezifisches Phänomen mit spezifischen Ursachen.
12. Unterdurchschnittliche Kursentwicklung von IPOs in einer Langfristperspektive.

Die empfohlene Einstiegsliteratur für diese Hausarbeitsthemen finden Sie auf meiner Homepage unter „Das aktuelle Lehre- und Seminarangebot - Seminarangebot“.

Marketing



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich

Seminar 1

Titel: Digitale Geschäftsmodelle im Konsumgüterhandel

Termin: 23. – 25. Juli 2019

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 3, F 009

Abgabetermin der Seminararbeit: 31. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31621 Grundlagen des Marketing **und**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **oder**
- 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31621 Grundlagen des Marketing **und**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31621 Grundlagen des Marketing **und**
- 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **und**
- 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Benedikt Lindenbeck

Seminar 2

Titel: Data Driven Marketing

Termin: 23. – 25. Juli 2019

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 3, F 009

Abgabetermin der Seminararbeit: 31. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **oder**
 - 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **und**
 - 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Rainer Olbrich, Dr. Carsten D. Schultz

Seminar 3

Titel: **Markenpolitische Ansätze bei Konsumgütern**

Termin: 5. – 6- September 2019

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 3, F 009

Abgabetermin der Seminararbeit: 31. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **oder**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **oder**
 - 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31621 Grundlagen des Marketing **und**
 - 31631 Marktforschung und Sektorales Marketing **und**
 - 32601 Strategisches Marketing und Internationales Marketing

Seminarübergreifende Angaben

Seminarvorbesprechung:

29.03.2019

Es finden u. a. eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, die Themenvorstellung und -vergabe sowie eine Gliederungsvorbesprechung statt. Zudem werden einführende Hinweise gegeben.

Ansprechpartner:

Mona Springer-Norden, M.Sc. (für organisatorische Fragen)

Telefon: +49 2331 987-2685

Philipp Brüggemann, M.Sc. (für organisatorische Fragen)

Telefon: +49 2331 987-2372

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zum Inhalt des Seminars finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Zusatzinformation:

Die schriftliche Seminarleistung fließt mit $\frac{2}{3}$ in die Endnote ein, die mündliche Seminarleistung mit $\frac{1}{3}$.

Organisation und Planung



Prüfer:

Dr. Christian Julmi

Titel: Strategisches Management: Geschäftsmodelle im Zeitalter der digitalen Transformation

Termin: 17. – 19. Juni 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 10. April 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **oder**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **oder**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien **oder**
- 32641 Internationales Management

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **und**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien, Instrumente **oder**
- 31102 Unternehmensführung (BWL IV) **und**
- 32781 Rechnungslegung

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31661 Organisation: Theorie, Gestaltung, Wandel **und**
- 31671 Planung: Theorie, Strategien, Instrumente **oder**
- 31102 Unternehmensführung (BWL IV) **und**
- 32781 Rechnungslegung

Gliederungsvorbesprechung:

bis 27. Februar 2019

Ansprechpartner:

Dr. Christian Julmi

Telefon: +49 2331 987-4814

Mike Namyslo

Telefon: +49 2331 987-2693

José Pereira

Telefon: +49 2331 987-4532

Geforderte Leistungen:

1. Eine mit mindestens ausreichend bewertete Seminararbeit (ca. 2700 Wörter) zu einem vorgegebenen Thema
2. Ein mit mindestens ausreichend bewerteter Vortrag sowie Beiträge im Rahmen der Diskussion dieses Vortrags
3. Anwesenheit während der gesamten Seminarveranstaltung

Seminarbeschreibung:

Die Digitalisierung macht ein Umdenken bei der Gestaltung von (neuen) Geschäftsmodellen erforderlich, da digitale Technologien nicht nur eine einfache Übersetzung analoger in digitale Prozesse erlauben, sondern vielmehr ganzheitliche Veränderungen möglich werden. Digitale Technologien bergen dabei große Potenziale für Unternehmen, die, wenn sie gut genutzt werden, sogar ganze Wettbewerbslandschaften revolutionieren können. Unternehmen wie Amazon, AirBnB oder Netflix haben dies bereits erfolgreich vorgeführt. Vor diesem Hintergrund stehen Unternehmen vor der Herausforderung, die Weichen für das digitale Zeitalter zu stellen, um auch künftig wettbewerbsfähig zu bleiben.

Im Rahmen dieses Seminars wollen wir einen Überblick über theoretische Grundlagen des strategischen Managements und aktuelle Entwicklungen im Bereich digitaler Geschäftsmodelle geben.

Da Sie für die behandelten Schwerpunkte ein Grundverständnis in diesem Themenbereich mitbringen müssen, ist es unabdingbar, sich zur Vorbereitung auf das Seminar mit einem Lehrbuch Ihrer Wahl und einigen vertiefenden Überlegungen auseinanderzusetzen.

Lehrbuchvorschläge:

Grant, Robert M.: Moderne strategische Unternehmensführung, Weinheim 2014

Hungenberg, Harald: Strategisches Management in Unternehmen, 8. Aufl., Wiesbaden 2014

Macharzina, Klaus/Wolf, Joachim: Unternehmensführung, 10. Aufl., Wiesbaden 2018

Müller-Stewens, Günter/Lechner, Christoph: Strategisches Management. Wie strategische Initiativen zum Wandel führen, 5. Aufl., Stuttgart 2016

Schallmo, Daniel/Rusnjak, Andreas/Anzengruber, Johanna/Werani, Thomas/Jünger, Michael (Hrsg.): Digitale Transformation von Geschäftsmodellen: Grundlagen, Instrumente und Best Practices, Wiesbaden 2017

Welge, Martin K./Al-Laham, Andreas/Eulerich, Marc: Strategisches Management, 7. Aufl., Wiesbaden 2017

Vertiefende Literatur:

Hoffmeister, Christian: Digital Business Modelling: digitale Geschäftsmodelle entwickeln und strategisch verankern, 2. Aufl., München 2017

Themenbereiche:

1. Forschungsperspektiven des strategischen Managements
2. Market-based View: Grundlagen und Weiterentwicklungen
3. Resource-based View: Grundlagen und aktueller Entwicklungsstand
4. Strategien und Geschäftsmodelle
5. Klassische und digitale Geschäftsmodelle
6. Digitale Transformation von Geschäftsmodellen
7. Innovation Hubs als Treiber der digitalen Transformation

Personalführung und Organisation



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Jürgen Weibler

Titel: Führung im Umbruch: Grundsatzkritik und neue Schwerpunkte in Theorie und Praxis

Termin: 8. – 10. Juli 2019
(dreitägige Präsenzveranstaltung)

Ort: FernUniversität in Hagen, Universitätsstr. 11, 58097 Hagen,
Gebäude 3 (TGZ/IZ), Raum: F 009

Abgabetermin der Seminararbeit: 20. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31701 Personalführung **oder**
- 31711 Verhalten in Organisationen

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 32671 Zukunftsweisende Führung

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31701 Personalführung **oder**
- 31711 Verhalten in Organisationen **oder**
- 31641 Einführung in die dynamische Personalwirtschaft

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31701 Personalführung **oder**
- 31711 Verhalten in Organisationen **oder**
- 31641 Einführung in die dynamische Personalwirtschaft

Ansprechpartner:

Frau Dr. Sigrid Endres

Telefon: +49 2331 987-4903

E-Mail: sigrid.endres@fernuni-hagen.de

Frau Dipl.-Kffr. Claudia Striewe

Telefon: +49 2331 987-4901

E-Mail: claudia.striewe@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Einarbeitung in die Pflichtlektüre, ergänzt um eine selbstständige, themenrelevante Literaturrecherche. Dies schließt englischsprachige Artikel und Bücher ausdrücklich mit ein. Erwartet wird nicht nur eine darauf aufbauende beschreibende Wiedergabe des Forschungsstandes, sondern auch eine zielführende Analyse und kritische Würdigung des Vorgefundenen.

Erstellung einer schriftlichen Seminarhausarbeit mit 12 Seiten (Diplom-, Bachelor- und Zusatzstudiengang) bzw. 15-20 Seiten (Masterstudiengang).

Zulassung zur abschließenden Präsenzveranstaltung nur durch eine mindestens mit "ausreichend" bestandene Seminararbeit.

Übernahme eines Kurzvortrages (ca. 20-30 Min), anschließender Diskussion und durchgängige aktive Teilnahme während des Seminars.

Bemerkungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Zusatzinformation:

Datei zum Download: [Infodokument_Seminar Fuehrung im Umbruch_SS 2019.pdf](#) (84 KB)

Personalführung und Organisation



Prüfer:

Dr. Jürgen Deeg

**Titel: Unternehmenserfolg in turbulenten Zeiten -
Organisationale Entwicklungen verstehen und gestalten**

Termin: 5. – 6. August 2019
(zweitägige Präsenzveranstaltung)

Ort: FernUniversität in Hagen, Universitätsstr. 11, 58097 Hagen,
Gebäude 3 (TGZ/IZ), Raum: F 009

Abgabetermin der Seminararbeit: 24. Juni 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft**
 - 32671 Zukunftsweisende Führung
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen **oder**
 - 31641 Einführung in die dynamische Personalwirtschaft
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31701 Personalführung **oder**
 - 31711 Verhalten in Organisationen **oder**
 - 31641 Einführung in die dynamische Personalwirtschaft

Ansprechpartner:

Dipl.-Kfm. Alexander Gussone

Telefon: +49 2331 987-4907

E-Mail: alexander.gussone@fernuni-hagen.de

Dr. Jürgen Deeg

Telefon: +49 2331 987-4906

E-Mail: juergen.deeg@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Einarbeitung in die Pflichtlektüre, ergänzt um eine selbstständige, themenrelevante Literaturrecherche. Dies schließt englischsprachige Artikel und Bücher ausdrücklich mit ein. Erwartet wird nicht nur eine darauf aufbauende beschreibende Wiedergabe des Forschungsstandes, sondern auch eine zielführende Analyse und kritische Würdigung des Vorgefundenen.

Erstellung einer schriftlichen Seminarhausarbeit mit 12 Seiten (Diplom-, Bachelor- und Zusatzstudiengang) bzw. 15-20 Seiten (Masterstudiengang).

Zulassung zur abschließenden Präsenzveranstaltung nur durch eine mindestens mit "ausreichend" bestandene Seminararbeit.

Übernahme eines Kurzvortrages (ca. 20-30 Min), anschließender Diskussion und durchgängige aktive Teilnahme während des Seminars.

Bemerkungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Zusatzinformation:

Datei zum Download: [Infodokument_Unternehmenserfolg_turbulente_Zeiten.pdf](#) (117 KB)

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Andreas Kleine

Titel: Modellierung und Optimierung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen

Termin: 11. – 12. Juli 2019

Ort: Stuttgart

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen **oder**
- 31811 Planen mit mathematischen Modellen

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 32621 Optimierungsmethoden des Operations Research **oder**
- 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen **oder**
- 31811 Planen mit mathematischen Modellen

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31811 Planen mit mathematischen Modellen **oder**
- 32621 Optimierungsmethoden des Operations Research **oder**

Gliederungsvorbesprechung:

Spätestens bis zum 17. April 2019 muss eine erste Gliederung der Seminararbeit per Email an die Betreuerin/den Betreuer geschickt werden.

Ansprechpartner:

Sekretariat

Sekretariat Lehrstuhl Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik

Markus Hilbert

<https://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/team/markus.hilbert.shtml>

Erläuterungen:

Zahlreiche betriebswirtschaftliche Probleme lassen sich durch Entscheidungsmodelle abbilden und unterstützen. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung von Lösungsalgorithmen und der entsprechenden Optimierungssoftware können viele derartige Probleme optimal oder annähernd optimal gelöst werden. Im Seminar stehen sowohl Themen zur Modellierung betriebswirtschaftlicher Probleme und deren Lösung – etwa aus dem Bereich der Tourenplanung oder der Energieplanung –, als auch Themen des Machine Learnings im Mittelpunkt.

Energiekosten stellen einen mitunter hohen Kostenfaktor für Unternehmen dar. Auch in Bezug auf Nachhaltigkeit in Unternehmungen lässt sich eine effizientere Verwendung der Ressource „Energie“ politisch bzw. wirtschaftlich motivieren. Vor diesem Hintergrund lassen sich z. B. in Hinblick auf Produktion eventuelle Potentiale erkennen und durch eine entsprechende Modellierung und Optimierung ausschöpfen. Derartige Themen sind Bestandteil des ersten Themenblocks. Diese reichen von der Beschreibung theoretischer Konzepte, der Darstellung möglicher Energieziele und entsprechenden Modellformulierungen bis hin zu vergleichenden Analysen in geeigneten/ausgewählten Fallbeispielen.

Zur Entscheidungsunterstützung haben datengetriebene Ansätze zwischenzeitlich einen hohen Stellenwert erlangt. Mit Blick auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen erhalten zunehmend auch Modellansätze des *Machine Learnings* als Teildisziplin der *Data Science* besondere Aufmerksamkeit. Der zweite Seminarblock ist demgemäß einer Einführung in das Methodenspektrum des *Machine Learnings* gewidmet. Neben der Reflexion aus wissenschaftlicher Perspektive sollen auch die Möglichkeiten und (derzeitigen) Grenzen der Verfahren aufgezeigt werden.

Bemerkungen:

Eine Themenliste mit Beschreibung der jeweils geforderten Inhalte finden Sie auf der **Homepage des Lehrstuhls**. Einstiegsliteratur ist zu jedem Thema notiert; in der Regel sollte sie für Studierende der FernUniversität online verfügbar sein. Ist das nicht der Fall, wird sie vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Sie haben bereits mit der Anmeldung die Möglichkeit, (mindestens 5) Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben. Das Thema mit höchster Präferenz sollte dabei an erster Stelle stehen. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Präferenzen mindestens eines der Themen 1 bis 7 und mindestens eines der übrigen Themen berücksichtigen bzw. beinhalten.

Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik



Prüfer:

Dr. Andreas Dellnitz

Titel: Modellierung und Optimierung komplexer Systeme

Termin: 11. – 12. Juli 2019

Ort: Stuttgart

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31801 Problemlösen in graphischen Strukturen

Gliederungsvorbesprechung:

Spätestens bis zum 17. April 2019 muss eine erste Gliederung der Seminararbeit per Email an die Betreuerin/den Betreuer geschickt werden.

Ansprechpartner:

Sekretariat des Lehrstuhls für Quantitative Methoden und Wirtschaftsmathematik

<http://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/team/franziska.fricke.shtml>

Dr. Friedhelm Kulmann

<http://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/team/friedhelm.kulmann.shtml>

Erläuterungen:

In diesem Seminar sollen Sie mit den Möglichkeiten der graphentheoretischen Modellierung und der Anwendung von Algorithmen vertraut gemacht werden. Im ersten Teil werden Sie Beispiele kennenlernen, in denen Probleme aus dem Bereich der Verkehrsplanung modelliert und gelöst werden. Mit der Modellierung und Lösung von betriebswirtschaftlichen Problemstellungen, die insbesondere in der Güterlogistik und Tourenplanung eine wichtige Rolle spielen, beschäftigen wir uns dann im zweiten Teil.

Der erste Themenblock vertieft „Problemlösen in graphischen Strukturen“ und behandelt die geeignete **Modellierung von Problemen des öffentlichen Nah- und Fernverkehrs**. Hierbei werden Konzepte der Graphentheorie genutzt und ausgehend von einem gegebenen Problem einerseits die Möglichkeiten der Abbildung in Graphen sowie andererseits die damit verbundene Lösung mittels exakter und heuristischer Verfahren behandelt. Die Themen reichen dabei von der Organisation nur einspurig befahrbarer Strecken bis hin zur Konzeption von Fahrplänen.

Auch der zweite Themenblock vertieft „Problemlösen in graphischen Strukturen“, behandelt dabei jedoch die geeignete **Modellierung von Problemen industrieller Güterlogistik und Tourenplanung**. So wie auch schon im ersten Teil dieses Seminars, können wir uns hier graphentheoretischer Konzepte und Algorithmen bedienen, um die vorliegenden Problemstrukturen abzubilden und entsprechend adäquat (exakt vs. heuristisch) zu lösen. Inhaltlich bewegen sich die Themen dieses Blockes von mehr einführenden Basis- hin zu komplexeren Planungsproblemen; so lässt sich ausgehend von Basistourenproblemen durch Hinzufügen von weiteren Einschränkungen – z. B. durch Beschränkungen der Ladekapazitäten, Routenlängen, Lieferzeiten usw. – an Realitätsnähe gewinnen.

Bemerkungen:

Eine Themenliste mit Beschreibung der jeweils geforderten Inhalte finden Sie im Internet unter <http://www.fernuni-hagen.de/bwlquam/studium/seminare/>. Einstiegsliteratur ist zu jedem Thema notiert; in der Regel sollte sie für Studierende der FernUniversität online verfügbar sein. Ist das nicht der Fall, wird sie vom Lehrstuhl zur Verfügung gestellt. Sie haben bereits mit der Anmeldung die Möglichkeit, (mindestens 5) Präferenzen für bevorzugte Themen abzugeben, wobei beide Themenblöcke vertreten sein müssen. Achten Sie bitte auf die Angaben zum angestrebten Abschluss. Das Thema mit höchster Präferenz sollte an erster Stelle stehen.

Unternehmensrechnung und Controlling



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Jörn Littkemann

Titel: Finanzcontrolling

Termin: 10. – 12. Juli 2019

Ort: Regionalzentrum München

Abgabetermin der Seminararbeit: 9. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31601 Instrumente des Controllings **oder**
- 31611 Innovationscontrolling

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31611 Innovationscontrolling **oder**
- 32591 Konzerncontrolling

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31601 Instrumente des Controllings **oder**
- 31611 Innovationscontrolling

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31601 Instrumente des Controllings **oder**
- 31611 Innovationscontrolling **oder**
- 32591 Konzerncontrolling

Seminarvorbesprechung:

Montag, 18. Februar 2019

FernUniversität in Hagen, Universitätsstraße 11, Gebäude 3 (TGZ/IZ), Raum 3
58097 Hagen

In der Vorbesprechung werden u. a. die einzelnen Themen der Seminare vorgestellt.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch für die weitere Seminarteilnahme.

Ansprechpartner:

Herr Matthias Pfister, M.Sc.

Telefon: +49 2331 987-1202

E-Mail: matthias.pfister@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf der Seminare finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Voraussetzungen:

Folgende **Mindestanforderungen** sind für den jeweiligen Studiengang zu erfüllen:

- Abschluss des Grundstudiums (Diplom)
- erfolgreicher Abschluss von mindestens neun Pflichtmodulen (BSc WiWi und BSc WInf)
- erfolgreicher Abschluss der beiden Pflichtmodule und von mindestens einem Wahlpflichtmodul (Master WiWi)
- erfolgreicher Abschluss der drei Pflichtmodule (Master VWL)

Unabhängig vom Studiengang muss **mindestens eine Controlling-Klausur** erfolgreich bestanden sein (Note mindestens 4,0). Studierende, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden nicht zum Seminar zugelassen.

Weitere Hinweise zur Teilnehmerauswahl können Sie der [FAQ-Seite](#) zu den Seminaren des Lehrstuhls entnehmen.

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit (12 Seiten), Gruppenreferat, Diskussionsbeteiligung und ggf. weitere Leistungen

Bemerkungen:

Bitte beachten Sie vor der Anmeldung sowie im weiteren Verlauf die [FAQ-Seite](#) des Lehrstuhls zu den angebotenen Seminaren.

Wirtschaftsprüfung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel

Titel:

**Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und
Wirtschaftsprüfung**

Termin:

3. – 5. Juli 2019

Ort:

FernUniversität in Hagen; Informatikzentrum (IZ), Feithstr. 142 (Ein-
gang Universitätsstraße 11), EG, Raum F 09

Abgabetermin der Seminararbeit: 28. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

Keine zusätzlichen Voraussetzungen

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und
Wirtschaftsinformatik**

– 32781 Rechnungslegung

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

Keine zusätzlichen Voraussetzungen

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

Keine zusätzlichen Voraussetzungen

Gliederungsvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Seminarvorbesprechung:

erfolgt telefonisch oder auf Wunsch persönlich an der FernUniversität in Hagen mit dem jeweiligen Betreuer

Ansprechpartner:

Silvia Vecera

E-Mail: silvia.vecera@FernUni-Hagen.de

Ass. iur., Dipl.-Kfm. Dr. rer. pol. Jörg Wasmuth, LL.M.

E-Mail: joerg.wasmuth@FernUni-Hagen.de

und/oder der jeweilige Betreuer

Erläuterungen:

Die in diesem Semester angebotenen Seminarthemen können unserer [Netzseite](#) entnommen werden. Mit der Zuweisung eines Seminarplatzes und der erfolgreichen Teilnahme am Seminar ist nicht automatisch die Garantie verbunden, dass auch eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl geschrieben werden kann.

Die Erteilung der Betreuungszusagen erfolgt spätestens im Januar 2019.

Die Themenvergabe erfolgt in Übereinstimmung mit dem Bearbeitungsbeginn am 1. April 2019.

Zulassung und Belegung erfolgen nach Studienfortschritt. Die Zuweisung der spezifischen Themen wird so weit wie möglich gemäß den Präferenzen erfolgen. Literaturempfehlungen für die einzelnen Themen/Themenblöcke sind der Ankündigung auf unserer Netzseite zu entnehmen.

Geforderte Leistungen:

Teilnahme an der telefonischen Seminarvorbereitung mit ihrem Betreuer, Seminararbeit, Vortrag (15 bis max. 20 Minuten) und Verteidigung der Arbeit, Korreferat, Beteiligung an den Diskussionen im Seminar.

Finanzwissenschaft



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Titel: **Umweltökonomie**

Termin: 14. – 15. Juni 2019

Ort: FernUniversität in Hagen, Gebäude 5 (PRG), EG, Raum C002

Abgabetermin der Seminararbeit: 24. Mai 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31041 Theorie der Marktwirtschaft (Mikroökonomik) **oder**
- 31721 Markt und Staat

2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**

- 31901 Öffentliche Ausgaben **oder**
- 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik **oder**
- 32751 Konstruktion und Analyse ökonomischer Modelle

3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**

- 31041 Theorie der Marktwirtschaft (Mikroökonomik) **oder**
- 31721 Markt und Staat

4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**

- 31901 Öffentliche Ausgaben **oder**
- 32741 Vertiefung der Wirtschaftsmathematik und Statistik **oder**
- 32771 Allokationstheorie und Fiskalpolitik

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederung der Seminararbeit sollte mit dem Betreuer abgestimmt werden.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Eichner

Sprechzeit: Montag 10 bis 12 Uhr

Telefon: +49 2331 987-4141

E-Mail: thomas.eichner@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Die Themenliste ist auf der Homepage des Lehrstuhls einzusehen.

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit
- Vortrag
- Diskussionsbeteiligung

Bemerkungen:

Bei einer entsprechenden Leistung ist die Vergabe einer Abschlussarbeit (Diplom-, Bachelor- oder Masterarbeit) möglich.

Internationale Ökonomie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Seminar 1

Titel: Barriers to globalization: the economic consequences of Brexit

Termin: 23. – 25. Mai 2019

Ort: Webinar

Abgabetermin der Seminararbeit: 31. Juli 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

The general requirements according to the examination regulations have to be fulfilled.

Gliederungsvorbesprechung:

The outline of the thesis can be discussed after appointment.

Seminarvorbesprechung:

There will be an **introductory lecture in the first week of March, 2019**. The introductory lecture will provide students an overview of the topics and additional remarks on the requirements for the successful participation in the seminar. This first meeting is also meant as an opportunity for students to discuss with the instructors possible questions or doubts about the seminar topics. Participation in the introductory lecture, though not mandatory, is strongly recommended.

Ansprechpartner:

Mr. Univ.-Prof. Dr. Schmerer

Mrs. Dr. Stella Capuano

Mrs. Cornelia Trump

<http://www.fernuni-hagen.de/oekonomie/team/>

Geforderte Leistungen:

Presentation and seminar thesis.

Erläuterungen:

As largely discussed in the public and academic debate, the decision of the UK to leave the EU is likely to have severe long-term consequences on the UK economy. The literature reviewed in this seminar tries to forecast the likely effects of Brexit on trade, FDI, immigration and growth. As we will see, predicting the exact outcomes is difficult, given the high uncertainty surrounding the actual terms of final exit-agreement. To better understand and interpret the results of the research on Brexit, we will use the model of trade and economic integration agreements.

Seminar topics

1. The consequences of Brexit for bilateral trade patterns

This thematic block deals with the consequences of Brexit on trade flows and patterns. Part of the papers listed here treat the different options for the trade deals and their consequences. Other papers simulate different world trade scenarios after Brexit and predict their likely welfare consequences.

2. FDI and Brexit

The research contained in this thematic block explores the positive consequences of economic integration on FDI. Leaving an economic integration agreement, as with the Brexit, is likely to negatively affect FDI inflows to the UK, as other papers listed below have shown, by means of standard theoretical and empirical models of FDI.

3. Brexit and Immigration

The literature contained in this thematic block examines the impact of migration on the UK economy as well as the economic impact of a reduction in migration due to Brexit. The topics that this literature covers are the fiscal impact of migration to the UK, the macroeconomic consequences of migration reductions, and their distributional effects through wage changes by skill-level.

4. Impact of Brexit on growth, living standards and the UK regional economy

This thematic block focuses on other possible economic consequences of Brexit so far explored in the literature. Besides the consequences on the overall macroeconomics and growth, the papers listed below specifically address the consequences on inflation, financial markets and the regional economy.

Bemerkungen:

The formal language of the seminar is English: students are expected to present and give feedback in English and to write their Seminar paper in English as well.

All students are required to participate in the seminar by presenting their topic. A first draft of the seminar paper must be handed in before the seminar. After the presentations students have the possibility to further modify their papers so as to include comments and the feedback received during the discussion. **A final version of the seminar paper must be handed in by the end of July, 2019.**

To provide students with the highest possible degree of flexibility without losing on interactivity, **this seminar will be organized as a "Webinar"**. That means that all meetings will take place using the Connect Portal of the FernUniversität in Hagen, which can be accessed using a web interface. No special software is required but a stable internet connection, a webcam and a microphone must be available. Furthermore, the students' presentations will be scheduled in four to five online meetings which will take place in the late afternoon. This seminar should thus be particularly suitable to students who, for work-related reasons or temporary residence abroad, would otherwise not be able to participate in a regular seminar.

Students should indicate their preferences over **two out of the four** thematic blocks listed below. The selection of participants will follow the general rules of the Faculty of Economics of the FernUniversität in Hagen.

Seminar 2

Titel:	Ökonomik der Europäischen Integration
Termin:	6. – 7. Mai 2019
Ort:	Regionalzentrum Berlin
Abgabetermin der Seminararbeit:	31. Juli 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarvorbesprechung:

Eine Vorbesprechung des Seminars findet im Rahmen einer webbasierten Einführungsveranstaltung Anfang März statt.

Diese Einführungsveranstaltung soll einen Überblick über die verschiedenen Themen geben und es werden zusätzliche Hinweise zu den im Seminar geforderten Leistungen gemacht. Außerdem gibt Ihnen die Einführungsveranstaltung die Möglichkeit, persönlich Fragen zu Ihrem Thema zu diskutieren. Die Teilnahme wird ausdrücklich empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer

Cornelia Trump

<http://www.fernuni-hagen.de/oekonomie/team/>

Erläuterungen:

Die Liste mit den zur Auswahl stehenden Themen finden Sie im letzten Abschnitt dieser Übersicht.

Bei der Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer richten wir uns nach den üblichen Auswahlkriterien der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der FernUniversität Hagen.

Nach einer erfolgreichen Anmeldung informieren wir Sie umgehend über den Ausgang des Auswahlverfahrens. Sollten Sie einen Seminarplatz bekommen, teilen wir Ihnen zu diesem Zeitpunkt auch gleich das Thema Ihrer Seminararbeit mit. Wir werden versuchen Ihre Themenwünsche soweit es geht zu berücksichtigen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen das zugeteilte Thema in der Präsenzphase des Seminars präsentieren und es besteht Anwesenheitspflicht für beide Termine. Im Anschluss an die Präsentation erfolgt eine Diskussion der präsentierten Ergebnisse.

Es besteht die Möglichkeit bis zum 22. April eine Vorabversion der Seminararbeit einzureichen, zu welcher sich am Termin der Präsenzveranstaltung Feedback eingeholt werden kann. Das Feedback für die vorläufige Version sowie die Präsentation können anschließend in die endgültige Version der Seminararbeit eingearbeitet werden.

Geforderte Leistungen:

Abgabe einer schriftlichen Seminararbeit und mündliche Präsentation.

Bemerkungen:

Seminarbeschreibung

Grundlage dieses Seminars bildet das Buch „The Economics of European Integration“ von Baldwin und Wyplosz (2015). In verschiedenen Blöcken werden die einzelnen Kapitel des Lehrbuchs diskutiert. Fokus des Seminars werden die wirtschaftlichen und politischen Aspekte der aktuellen Entwicklung der Europäischen Union sein. Einerseits werden Themenbereiche behandelt, die sich mit dem Prozess der Europäischen Integration und deren Auswirkungen auf Individuen, Unternehmen und Regionen beschäftigen. Andererseits sollen auch Chancen sowie Herausforderungen der Europäischen Integration näher beleuchtet werden. Bei der Anmeldung sollten 3 Präferenzen zu den zur Auswahl stehenden Themenblöcken 1 - 5 angegeben werden. Alle Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer werden unter Berücksichtigung der angegebenen Präferenzen auf die Themenblöcke verteilt.

Themenblöcke

1.) Institutionen der Europäischen Union

Durch verschiedene Institutionen, Gesetze, politische Maßnahmen und nicht zuletzt die gemeinsame Währung, sind die heterogenen Ökonomien der EU eng miteinander verknüpft. In diesem Themenblock sollen im Speziellen Zahlen und Fakten, das Rechtssystem, die Institutionen sowie der Prozess der Entscheidungsfindung innerhalb der EU näher untersucht werden. Welche Rolle spielen dabei neben den europäischen die nationalen Institutionen und welche Entscheidungen werden auf welcher Ebene getroffen? Weiterhin soll die Effizienz des europäischen Entscheidungsprozesses analysiert werden.

2.) Die Mikroökonomie der Europäischen Integration

Die Liberalisierung des Handels und der Faktormärkte ist seit Bestehen der EU immer weiter vorangeschritten. Diese Entwicklung betrifft jedoch nicht alle Handelspartner der EU gleichermaßen. Innerhalb der EU gelten einheitliche Zölle und Richtlinien für das Handeln von Gütern, für Drittländer gelten diese Standards jedoch nicht. Welche Wohlfahrtseffekte zieht diese Diskriminierung nach sich? Weiterer Schwerpunkt in diesem Themenblock ist die Auswirkung der Marktgröße auf das Verhalten von Unternehmen sowie die daraus resultierenden Wachstumseffekte für die Mitgliedsstaaten der EU. Ebenso sollen Fragen zu der Integration der Faktor- und Arbeitsmärkte beantwortet werden. Die Arbeitsmärkte der Mitgliedsstaaten sind sehr heterogen und die Arbeitnehmerfreizügigkeit, also die freie Reallokation von Inputfaktoren, hat auch innerhalb der EU ihre Grenzen.

3.) Die mikroökonomische Politik der Europäischen Union

In diesem Themenblock werden politische Maßnahmen auf mikroökonomischer Ebene innerhalb der EU näher diskutiert. Die hohe Heterogenität der Staaten spielt auch hier wieder eine entscheidende Rolle. Durch die Osterweiterung sind Regionen, die sehr landwirtschaftlich geprägt sind, in die EU aufgenommen worden. In diesem Zusammenhang sollen in diesem Themenblock beispielsweise die Gemeinsame Agrarpolitik (*Common Agricultural Policy- CAP*), Wettbewerbs- und Beihilfepolitik sowie die Handelspolitik, und die allgemeine Rolle der EU am Welthandel, analysiert und diskutiert werden.

4.) Die Makroökonomie der Monetären Integration

Möchten zwei miteinander handelnde Ökonomien ihre Handelsbeziehungen stabilisieren, sind stabile Wechselkurse dafür ein wichtiges Instrument. Haben Länder die gleiche Währung und unterliegen diese Länder somit keinen Wechselkursschwankungen, dann stabilisiert sich auch der Handelsfluss zwischen beiden Ökonomien. Die Geschichte zeigt jedoch, dass eine Bindung an einen Wechselkurs auch dazu führen kann, dass ökonomische Krisen eines Landes zu einer Wirtschaftskrise in einer sonst stabilen Ökonomie führen können (Goldstandard, Bretton-Woods System). Und auch in der Europäi-

schen Währungsunion kam es in jüngerer Vergangenheit zu einer Wirtschaftskrise. In diesem Zusammenhang soll in diesem Themenblock die Theorie optimaler Währungsräume analysiert und am Beispiel des Europäischen Währungsraums diskutiert werden.

5.) Geld- und Fiskalpolitik der Europäischen Union

Der Spielraum für geldpolitische Maßnahmen auf nationaler Ebene ist durch die Einführung des Europäischen Währungsraums stark eingeschränkt. Zwar existieren weiterhin nationale Zentralbanken, jedoch übernimmt die EZB die Geldpolitik für den gesamten Euroraum. Ist dadurch die Bedeutung der nationalen Fiskalpolitik gestiegen? Und welchen Einfluss haben fiskalpolitische Instrumente einer Ökonomie auf die Stabilität anderer Nationen? Weiterhin sollen in diesem Themenblock die Grundsätze der Währungsunion sowie die Integration der nationalen Finanzmärkte innerhalb der EU analysiert und kritisch diskutiert werden. In diesem Zusammenhang ist die Europäische Schuldenkrise, welche vermeintliche Nachteile einer hohen Integration aufgezeigt hat, ein weiteres Thema dieses Seminars.

Internationale Ökonomie



Prüfer:

Dr. Laura Werner

Titel: Die Auswirkungen künstlicher Intelligenz auf Wachstum und Arbeit von morgen

Termin: 14. Juni 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 19. Juli 2019

Voraussetzungen:

Kenntnis über die Inhalte des Moduls 32721 International Trade and Economic Development (englischsprachiges Modul) sind wünschenswert.

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Teilnahmevoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Eine Vorbesprechung der Gliederung sollte nach Absprache individuell erfolgen.

Seminarvorbesprechung:

Eine Vorbesprechung wird Anfang April online über Adobe Connect stattfinden.

Ansprechpartner:

Dr. Laura Werner

Cornelia Trump

<http://www.fernuni-hagen.de/oekonomie/team/>

Erläuterungen:

Wie wird sich künstliche Intelligenz auf das Wirtschaftswachstum, auf Automatisierung und auf den Einsatz von Arbeit auswirken? Wie werden Arbeitseinsatz, Löhne und Beschäftigung beeinflusst? Werden Maschinen und Roboter die Menschen als Arbeitskräfte verdrängen? Oder werden durch die Automatisierung genügend Arbeitsstellen in neuen Bereichen geschaffen werden, um weiterhin den Großteil der Bevölkerung mit Arbeit zu beschäftigen?

Diese und ähnliche Fragen werden im Seminar anhand von ökonomischen (Wachstums-)Modellen untersucht. Die exakte Herleitung der Modelle wird ebenso im Mittelpunkt stehen wie die Interpretation. Dabei ist die Auseinandersetzung mit aktueller, englischsprachiger Fachliteratur Voraussetzung.

Literatur

Aghion, P., Jones, B. F., & Jones, C. I. (2017). *Artificial Intelligence and Economic Growth* (No. w23928). National Bureau of Economic Research.

Acemoglu, D., & Restrepo, P. (2018). *Artificial Intelligence, Automation and Work* (No. w24196). National Bureau of Economic Research.

Geforderte Leistungen:

Teilnahme am Präsenzseminar inkl. Diskussion und Präsentation des eigenen Themas sowie die schriftliche Ausarbeitung in Form einer Seminararbeit.

Makroökonomik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Seminar 1

Titel: Aktuelle realwirtschaftliche und geldpolitische Herausforderungen

Termin: 2-3 Tage im Zeitraum 14. – 16. August 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 24. Juni 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminar 2

Titel: Aktuelle realwirtschaftliche und geldpolitische Herausforderungen

Termin: 2-3 Tage im Zeitraum 19. – 21. August 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 24. Juni 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Seminarübergreifende Angaben:

Erläuterungen:

Das Seminar behandelt geldpolitische und realwirtschaftliche Herausforderungen, die Gegenstand der aktuellen akademischen und öffentlichen Diskussion sind: (1) Behandelt werden zum einen geldpolitische Effekte auf Vermögenspreise und die Einkommensverteilung. (2) Zum anderen werden unkonventionelle geldpolitische Maßnahmen (wie z.B. Quantitative Easing), die die Zentralbanken im Nachgang der globalen Finanzkrise ergriffen haben, betrachtet. (3) Des Weiteren wird die Analyse internationaler Handelskosten thematisiert. (4) Darüber hinaus wird das Phänomen der sog. Middle-Income Trap, welches zum Beispiel gegenwärtig in Bezug auf China viel Aufmerksamkeit erhält, untersucht. (Änderungen vorbehalten).

Seminarvorbesprechung:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars werden auf der [Homepage des Lehrstuhls](#) bereitgestellt.

Gliederungsvorbesprechung:

Während der gesamten Bearbeitungszeit stehen die Betreuer/innen für die Gliederungsbesprechung und bei sonstigen Fragen zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Michael Murach

E-Mail: michael.murach@fernuni-hagen.de

Tel.: +49 2331 987-2638

Geforderte Leistungen:

- Seminararbeit (15 Seiten), Bearbeitungszeitraum 01.04. – 24.06.2019,
- Vortrag sowie mündliche Mitarbeit in der Präsenzveranstaltung (Präsenzphase I oder II)

Bemerkungen:

Nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar wird die Möglichkeit geboten, eine Abschlussarbeit am Lehrstuhl zu schreiben. Thema und Bearbeitungsbeginn sind abhängig von der aktuellen Betreuungskapazität.

Wirtschaftstheorie



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

Titel: Internationale Klimakooperationen

Termin: 5. – 7. Juli 2019

Ort: Berlin

Abgabetermin der Seminararbeit: 15. August 2019

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **wünschenswert:**

1. **Bachelorstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31041 Theorie der Marktwirtschaft (Mikroökonomik)
2. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Volkswirtschaft und Wirtschaftsinformatik**
 - 31741 Ökonomie der Umweltpolitik
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31041 Theorie der Marktwirtschaft (Mikroökonomik)
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31741 Ökonomie der Umweltpolitik

Gliederungsvorbesprechung:

Die Gliederungsvorbesprechung findet individuell (in der Regel per E-Mail und telefonisch) statt.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Robert Schmidt

Telefon: +49 2331 987 4454

E-Mail: robert.schmidt@fernuni-hagen.de

Lisa Schwanebeck

Telefon: +49 2331 987 4455

E-Mail: lisa.schwanebeck@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu den Anforderungen, sowie zum Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Geforderte Leistungen:

Die Seminararbeit geht mit 75%, Leistungen in der Präsenzphase (Vortrag und mündliche Beteiligung) mit 25% in die Gesamtnote ein. Die Teilnahme an der Präsenzphase ist für eine erfolgreiche Seminarteilnahme verpflichtend.

Bemerkungen:

Es wird erwartet, dass Sie eine Vorabversion der Seminararbeit bis zum 31. Mai 2019 elektronisch am Lehrstuhl einreichen. Im Anschluss an die Präsentation erhalten Sie ein Feedback zum Stand der Arbeit, welches Sie für die finale Überarbeitung nutzen können.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie mit der Weitergabe Ihres Namens und Ihrer Email-Adresse an die anderen Seminarteilnehmer einverstanden sind.

Wirtschaftspolitik



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser

Titel:

Eine Expedition in Grenzbereiche der VWL

Termin:

Seminarveranstaltung 26. – 30. Juli 2019 in BUDAPEST

Ort:

Fernstudienzentrum Budapest

Abgabetermin der Seminararbeit: 1. Juli 2019

Voraussetzungen:

Alle angebotenen Themen enthalten formale Modelle. Wir unterstützen Sie gerne bei deren Bearbeitung. Aber eine gewisse Neigung zum formal-theoretischen Arbeiten sollten Sie mitbringen.

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Es sind nur die allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung zu erfüllen.

Gliederungsvorbesprechung:

Eine Gliederungsvorbesprechung in Form einer Präsenzveranstaltung findet nicht statt. Es besteht die Möglichkeit, drei Wochen nach Bearbeitungsbeginn eine Projektskizze bei den Betreuerinnen und Betreuern einzureichen und Vorgehensweise und Schwerpunktsetzung zu besprechen.

Ansprechpartner:

Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser

E-Mail: joachim.grosser@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Nähere Erläuterungen zu Inhalt und Ablauf des Seminars finden Sie auf der [Homepage des Lehrstuhls](#).

Bemerkungen:

Studierende der Studiengänge Wirtschaftsinformatik sind im Seminar herzlich willkommen. Allerdings können wir leider **keine** wie in den einschlägigen Prüfungsordnungen geforderten „informatiknahen“ Themen für Abschlussarbeiten anbieten.

Bürgerliches Recht, Wirtschaftsrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht und Zivilprozessrecht



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Barbara Völmann-Stickelbrock

Titel: Deutsches und Europäisches Wirtschaftsprivatrecht

Termin: 28. – 29. Juni 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 11. Juni 2019

Voraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2019 nur für die **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Volkswirtschaft** sowie für den **Diplomstudiengang I** und **Diplomstudiengang II** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig:**

1. Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Volkswirtschaft

- 32821 Gewerbliche Schutzrechte und Urheberrecht **oder**
- 32881 Wettbewerbsrecht für Wirtschaftswissenschaftler

3. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I

- 31061 Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts **oder**
- 31881 Das Außenrecht in Unternehmen

4. Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II

- 31061 Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts **oder**
- 31881 Das Außenrecht in Unternehmen

Gliederungsvorbesprechung:

Nach Absprache

Ansprechpartner:

Herr Dr. Michael Neufang

Telefon: +49 2331 987-2948

E-Mail: michael.neufang@fernuni-hagen.de

Geforderte Leistungen:

Seminararbeit, Vortrag, Moderation

Bemerkungen:

Gegenstand des Seminars sind aktuelle Themenstellungen des Handels- und Personengesellschafts-, Wettbewerbs- und Kartellrechts sowie des Gewerblichen Rechtsschutzes.

Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht und Rechtsvergleichung



Prüfer:

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Wackerbarth

Titel: Wirtschaftsrecht

Termin: 14. Juni 2019

Ort: Hagen

Abgabetermin der Seminararbeit: 24. Mai 2019

Voraussetzungen:

Dieses Seminar wird im Sommersemester 2019 nur für die **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft, Wirtschaftsinformatik und Volkswirtschaft** sowie für den **Diplomstudiengang I** und **Diplomstudiengang II** angeboten. Diese Aufteilung ist zwingend zu beachten!

Seminarspezifische Voraussetzungen:

Neben der Erfüllung der allgemeinen Voraussetzungen gemäß Prüfungsordnung ist zusätzlich der erfolgreiche Abschluss folgender Module **zwingend notwendig**:

1. **Masterstudiengänge Wirtschaftswissenschaft und Volkswirtschaft**
 - 55202 Kapitalgesellschaftsrecht
3. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft I**
 - 31061 Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts **und**
 - 31881 Das Außenrecht in Unternehmen **und**
 - 31891 Das Innenrecht in Unternehmen **oder**
 - 55202 Kapitalgesellschaftsrecht
4. **Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft II**
 - 31061 Grundlagen des Privat- und Wirtschaftsrechts **und**
 - 31881 Das Außenrecht in Unternehmen **und**
 - 31891 Das Innenrecht in Unternehmen **oder**
 - 55202 Kapitalgesellschaftsrecht

Seminarvorbesprechung:

Eventuell findet in Hagen zur Themenverteilung eine obligatorische Seminarvorbesprechung statt (ca. 8 Wochen vor dem Abgabetermin der Seminararbeit).

Ansprechpartner:

Herr Dr. Gottlieb Wick

Telefon: +49 2331 987-4638

E-Mail: gottlieb.wick@fernuni-hagen.de

Erläuterungen:

Eigene Themenvorschläge können im Rahmen des Seminars grundsätzlich nicht bearbeitet werden. Wir bitten um Verständnis.